



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

die parlamentarische Arbeit hat an Fahrt
aufgenommen. Es ist gut, dass nun unsere
ganze Aufmerksamkeit in die thematische

Auseinandersetzung geht. Die Herausforderun-
gen werden nicht geringer: Dramatisch steigende
Kosten für Energie, hohe Inflation, Flüchtlings-
ströme, unterbrochene Lieferketten und die Sor-
ge vor einer weiteren Eskalation bewegen die
Menschen. Wir wissen aus der Vergangenheit,
dass es in Krisenzeiten vor allem auf eines an-
kommt: gemeinsam zu handeln, gemeinsam um
die besten Lösungen zu ringen. Welche Lösung
die richtige ist, darüber muss natürlich debattiert
werden.

Gerne gebe ich Ihnen auch einen Rückblick über
die Termine im Essener Stadtgebiet. Ich freue
mich, dass so viele Begegnungen wieder möglich
sind - auch und gerade in schwierigen Zeiten.

Herzlichst
Ihr

Frühkindliche Sprachförderung muss erhalten bleiben

Der Landtag hat über die Zukunft der Sprach-
Kitas in Nordrhein-Westfalen diskutiert. Der Bund
hatte überraschend und mit kurzem Vorlauf an-
gekündigt, die Mittel ab Januar 2023 zu strei-
chen. Für NRW fehlen dann knapp 50 Millionen
Euro für die Fachkräfte zur Sprachförderung.

**Für Fabian Schrupf, stellv. Vorsitzender
der CDU-Landtagsfraktion, ist klar:**

„Die Sprach-Kitas sind ein echter Integrationsmo-
tor für unser Land. Derzeit ist etwa jede achte
Kita in Deutschland eine Sprach-Kita. Mit ihrer
Entscheidung, das Programm zu streichen, lässt
die Bundesregierung die betroffenen Kinder und
Fachkräfte, aber auch die kommunalen und
freien Träger betroffener Kindertageseinrichtung



im Stich. NRW zahlt bereits 100 Millionen
Euro für die Sprachförderung in Kitas jedes
Jahr. Jetzt ist Berlin gefragt, mindestens eine
faire Übergangslösung zu finden, damit
wichtige verdiente Fachkräfte nicht auf der
Straße landen.“

Klausurtagung des geschäftsführenden Vorstands der CDU-Landtagsfraktion NRW

Die parlamentarische Arbeit hat wieder an Fahrt aufgenommen. Fabian Schruppf MdL berichtet: „Zum Auftakt haben wir uns zu einer Klausurtagung des geschäftsführenden Vorstands der CDU-Landtagsfraktion NRW getroffen und die Weichen für die kommenden Monate gestellt. Alle sind hochmotiviert, die bevorstehenden Herausforderungen anzupacken. Ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit!“



Neues Team im Ausschuss für Bauen, Wohnen und Digitalisierung



Im September startete auch das neue Team im Ausschuss für Bauen, Wohnen und Digitalisierung. In der ersten Sitzung ging es vor allem um die politischen Ziele für die neue Legislaturperiode. Fabian Schruppf MdL: „Neben den klassischen Bauthemen befassen wir uns im Ausschuss mit der Digitalisierung deren Auswirkungen. Ein spannendes und notwendiges Handlungsfeld!“

Know-How Transfer mit den Wirtschaftsunioren NRW

Nach zweijähriger Pause konnte endlich wieder das traditionelle Know-How-Transfer der Wirtschaftsunioren NRW mit dem Landtag stattfinden. Fabian Schruppf MdL unterstützt den Austausch und wurde eine Plenarwoche lang von Oskar Bukowski aus Gelsenkirchen begleitet. Herr Bukowski ist Agenturchef und Geschäftsführer der „lift brands up GmbH“ in Dortmund und seit 2019 bei den Wirtschaftsunioren aktiv.



Klausurtagung der CDU-Landtagsfraktion



Der Engpass an Fachkräften ist eine große Herausforderung für unsere Betriebe im Land. Insbesondere der Mittelstand in der Industrie und im Handwerk ist davon besonders betroffen. Im Rahmen einer zweitägigen Klausurtagung hat die CDU-Fraktion im Landtag Nordrhein-Westfalen Strategien entwickelt, damit Ausbildungen in unserem Land attraktiver werden. „Wertvolle Impulse lieferte der Dialog mit Handwerkspräsident Andreas Ehlert, der Gast der Klausur war. Ergebnis der Fraktionstagung ist eine siebenseitige **"Aachener Erklärung"** mit konkreten Vorschlägen für Maßnahmen, die mit dem politischen Ziel betitelt ist: Wir machen Nordrhein-Westfalen zum Berufsausbildungsland Nummer 1“, berichtet Fabian Schruppf MdL.

Städtebauförderung 2022: Essen erhält rund 2,1 Millionen Euro

Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat die Auswahl für die Projekte getroffen, die 2022 in NRW gefördert werden. In unserem Land werden 232 Ideen mit insgesamt 336,6 Millionen Euro unterstützt. Davon fließen 2,1 Mio. Euro nach Essen.

Dazu erklärt Fabian Schruppf MdL:

„Natürlich freuen wir uns sehr über die Unterstützung der Landesregierung. Denn das Geld wird dringend benötigt. Die Kommunen in Nordrhein-Westfalen stehen vor großen Herausforderungen und wollen den Menschen vor Ort dennoch auch in Zukunft eine Heimat mit hoher Lebensqualität



bieten. Es ist wichtig und zukunftsweisend, dass Land und Bund mit der Städtebauförderung helfen, Ideen für ein lebenswertes Zuhause Wirklichkeit werden zu lassen“, so Fabian Schruppf MdL.

NRW hilft mit 14,4 Milliarden-Paket bei der Energieversorgung

Die Zukunftscoalition von CDU und GRÜNEN hilft denen, die unsere Hilfe in der Krise besonders brauchen. **Fabian Schruppf MdL berichtet:** „Wir stellen den Staat robuster auf und wollen unabhängiger bei der Energieversorgung werden. Dafür stellt die Landesregierung ein Maßnahmenpaket in Höhe von 14,4 Milliarden Euro zur Verfügung, mit denen unter anderem den Stadtwerken und den Universitätskliniken geholfen wird.“



Essener Delegationsreise nach Japan

Im September reiste eine Essener Delegation unter Leitung unseres Oberbürgermeisters Thomas Kufen nach Tokio und in die Präfektur Fukushima. Fabian Schruppf MdL nahm ebenfalls teil:



„Los ging es mit einem Besuch des National Museum of Western Art. Dort endete die Ausstellung „In Dialogue with Nature“ die in Kooperation mit unserem Museum Folkwang durchgeführt wird.

Nach einem Gespräch in der deutschen Botschaft ging es insbesondere um die wichtigen Themen Energiewirtschaft, Wasserstoff und Innovation.

Weitere Höhepunkte waren der Besuch zweier Schulen. Diese befinden sich in der Stadt Koriyama, mit der zum Abschluss eine Kooperationsvereinbarung (IURC) unterzeichnet wurde.

Es bleiben unglaublich spannende Erfahrungen und die Gewissheit, dass wir die Zusammenarbeit mit unseren japanischen Freunden auf allen Ebenen ausbauen sollten“, erklärte Fabian Schruppf MdL.



Endlich wieder Stadtteilstefte!

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Kufen und dem Essener Bundestagsabgeordneten Matthias Hauer besuchte Fabian Schruppf MdL eine Reihe von Stadtteilsteften:

„**Burgaltendorf** gibt es nun eine **Kinderfeuerwehr**. Es ist die erste dieser Art auf dem Essener Stadtgebiet. Künftig werden zwei Gruppen für Kinder im Grundschulalter gebildet. Die Kinder lernen dabei die Arbeit der "großen" Feuerwehr kennen. Es wird ihnen vermittelt, wie Brände vermieden werden können, wie sie sich in Notsituationen verhalten sollen und wie Erste-Hilfe geleistet wird.



Das **traditionelle Heisinger Stadtteilstefte mit Kirmes** ist eine gute Möglichkeit zur Begegnung. Viele Bürgerinnen und Bürger kommen dort zusammen, auch wenn die Veranstaltung im Vergleich zum früheren Wottelfest etwas kleiner ausfällt. Die Werbegemeinschaft Heisingen hat hier einen guten Weg gefunden. Es hat wie immer Spaß gemacht mit den Schaustellern und den Aktiven rund um das Fest ins Gespräch zu kommen.



Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Essen Kupferdreh: Im Mittelpunkt stand die Segnung eines neuen Einsatzfahrzeugs. Zur Bereitschaftszeit rücken die Freiwilligen zu allen Feuer- sowie zu fast allen Hilfeleistungs- und Umweltschutzeinsätzen im Wachgebiet aus. Auch bei dem Jahrhunderthochwasser im vergangenen Sommer leistete die Kupferdreher Freiwilligenfeuerwehr außergewöhnliche und hochprofessionelle Hilfe vor Ort.



Taufe des DLRG Boots „Sophia“



Mit der Taufe der „Sophia“ ging das zweite neuartige Boot der DLRG Bezirk Essen e.V. für den Baldeneysee an den Start. Das 100 PS starke und 60km/h schnelle Boot ist u.a. mit einem Hochleistungs-Sonar für die Personensuche unter Wasser ausgestattet. Das Boot wurde bei einem kleinen Festakt getauft und damit in Dienst gestellt.

„Das tolle ehrenamtliche Engagement der DLRG trägt ganz wesentlich zur Sicherheit am See und weit darüber hinaus bei“, meint Fabian Schruppf MdL, der ebenfalls vor Ort war.

Traditionelles Kastaniensammeln im Heissiwald

Das Wildgatter Essen Heissiwald bietet zwischen Werden und Bredeneß für Jung und Alt die Möglichkeit, unsere heimischen Wildtiere zu erleben. Anfang Oktober hatte der Förderverein zum Kastaniensammeln eingeladen.

„Ich freue mich sehr, dass Aktionen wie diese nach der langen Pandemiezeit wieder stattfinden konnten“, so Fabian Schruppf MdL. Die gesammelten Kastanien und Eicheln werden als zusätzliches Futter für die Tiere im Wildgatter dienen.



Kettwiger Herbst-Cup war ein voller Erfolg



Zum Saisonabschluss kamen Mitte Oktober auf der Regattastrecke am Kettwiger Ruhrbogen nochmal Ruderinnen und Ruderer aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland zusammen. „Das Orga-Team der Kettwiger Rudergesellschaft hat ein großartiges Rahmenprogramm beim Promenadenfest für Jung und Alt zusammengestellt. Es war eine tolle Veranstaltung, die auch noch einmal die Essener Klasse im Wassersport hervorgehoben hat“ so Fabian Schruppf MdL.

Praktikum im Landtagsbüro

Lea Redeker aus Kirchlengern hat ihr juristisches Praktikum im Landtagsbüro von Fabian Schruppf MdL absolviert. Die bearbeiteten Themen waren dabei sehr vielfältig: Von Fragen des Wahlrechts bis hin zum EU-Beihilferecht.

Fabian Schruppf MdL: „Schüler und Studenten können gerne ein Praktikum oder eine Station des Referendariats bei mir im Landtag absolvieren. Bei Interesse könnt Ihr Eure Unterlagen einfach per Email einreichen!“



KONTAKT



BÜRO DÜSSELDORF

Fabian Schruppf MdL
 Platz des Landtags 1
 40221 Düsseldorf
 Tel.: 0211 884 2727
 Fax: 0211 884 3030

BÜRO ESSEN

Fabian Schruppf MdL
 Blücherstraße 1
 45141 Essen
 Tel.: 0201 247 3228
 Fax: 0201 247 3299

Email: fabian.schrumpf@landtag.nrw.de

Web: www.fabian-schrumpf.de

Facebook: www.facebook.com/fabian.schrumpf.mdl